Ressort: Technik

Snowden beantragt Asyl in Ecuador

Quito, 23.06.2013, 19:03 Uhr

GDN - Der US-Whistleblower Edward Snowden hat angeblich Asyl in Ecuador beantragt. Das teilte der ecuadorianische Außenminister Ricardo Patiño Aroca auf Twitter mit.

Ecuador bietet auch Wikileaks-Chef Julian Assange seit letztem Jahr Asyl und beherbergt ihn in der Botschaft in London. Ob Snowden aber wirklich nach Ecuador will, ist unbekannt. Am Sonntag soll er in Moskau gelandet sein, teilte Wikileaks am Sonntag per Twitter mit. Welches das eigentliche Ziel sein soll, blieb ein Rätsel. Im Gespräch waren in Medienberichten auch Venezuela oder Island, und auch aus Russland selbst könnte ein Angebot kommen. Zuvor hatte Snowden Hongkong verlassen, nachdem die USA die Auslieferung gefordert hatten.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-16434/snowden-beantragt-asyl-in-ecuador.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619